



DAN – Budo-„Meistergrad“ in der KBR

Als Dan (jap. 段, Stufe, Meister) wird in japanischen Kampfkünsten (Budō), teilweise auch in koreanischen Kampfkünsten und neuerdings auch im chinesischen Kampfsport Wushu ein Fortgeschrittenengrad bezeichnet. Die japanische Bezeichnung "Dan" wird dabei als Synonym für das chinesische "Duan" verwendet.

Keiner dieser hier genannten Begriffe ist gesetzlich geschützt, eine Festlegung geschieht in den Vorschriften der Verbände. Ob traditionell oder „modern“ – oder modern mit traditionellen Wurzeln, ob Wettkampfsport, Budokunst, Selbstverteidigung, ... es gibt eine große Bandbreite an Möglichkeiten.

Der niedrigste Meistergrad (der 1. Dan) folgt auf den höchsten Schülergrad (1. Kyū). Der 1. Schülergrad ist der höchste, die zahlenmäßige Rangfolge bei Lehrer- und Schülergraden ist also vertauscht. Die Prüfung zum ersten Dan kann erst ab dem 18. Lebensjahr abgelegt werden. Der höchste Dan ist in den meisten Stilrichtungen der 10. Dan. Die Statuten der Verbände unterscheiden sich auch in diesem Punkt. In der KBR wird der 10. Dan derzeit nur posthum verliehen. Und interessanterweise gibt es offensichtlich um so mehr „10.Dan“-Graduierungen und „Großmeister“ in „fernöstlichen“ Kampfkünsten, je weniger der betreffende meist rein westliche „Budo“-Verband mit japanischen Traditionen zu tun hat.

Kanji: 1. Dan bis 10. Dan:

初段 Shodan

二段 Nidan

三段 Sandan

四段 Yondan

五段 Godan

六段 Rokudan

七段 Sichidan / Nanadan

八段 Hachidan

九段 Kyudan

十段 Judan

Dabei heißt „Shodan“ wörtlich etwa Anfangsgrad oder kleiner Grad (nicht 1. Dan als die Zahl „eins“ -- wäre „ichi“), die übrigen Ränge enthalten das entsprechende Zahlwort als Vorsilbe und heißen damit Zweiter Grad, Dritter Grad usw. In den Kyu-Graden heißt der 1. Kyu Ikkyu (von „Ichi“).

1. bis 4. Dan sind „Kriegergrade“, ab dem 5. Dan sprechen wir von „Ehrengaden“, die also nicht mehr mit Prüfungen, sondern für zusätzliche Verdienste verliehen werden.

Dojo-Etikette – Gürtelfarben:

In Kinder-Kyu-Graden z. T. auch „halbe“ Farben, z. B. weiß-gelb. Dan-Grade z. T. mit roten oder goldenen Balken an den Gürtel-Enden. Weiß als Gürtelfarbe trägt der Einsteiger ohne Prüfung.

Kyu

- 5. gelb
- 4. orange
- 3. grün
- 2. blau
- 1. braun

Dan

- 1. schwarz (1 oder kein Balken)
- 2. schwarz mit 2 Balken
- 3. schwarz mit 3 Balken
- 4. schwarz mit 4 Balken
- 5. schwarz-rot
- 6. rot-weiß
- 7. rot-weiß
- 8. schwarz mit roten Rändern
- 9. rot
- 10. weiß (wie der allererste Anfängergürtel)

Bitte beachten: Unsere Dojos sind z. T. in mehreren verschiedenen Budo-Verbänden registriert, die Statuten unterscheiden sich ggf. zwischen den Organisationen in einzelnen Punkten.